

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

79 (21.3.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79.

Donnerstag den 21. März

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 8050. Die Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers betreffend.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Kaisers wird Freitag den 22. d. M. unmittelbar nach Beendigung des Festgottesdienstes große Parade auf dem Marktplatz abgehalten werden. Zu diesem Zweck wird von 11 Uhr Vormittags bis nach Beendigung der Parade der Marktplatz für allen Verkehr gesperrt und kann Niemanden das Verweilen auf dem Platze gestattet werden. Dies bringen wir zufolge Mittheilung Kgl. Commandantur hiemit zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 20. März 1878.

Groß. Bezirksamt.

v. Preen.

Einladung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Theilnahme an dem anlässlich des Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers am 22. d. M., Vormittags 10 Uhr, in den verschiedenen Kirchen stattfindenden Festgottesdienst ergebenst eingeladen.

Versammlung Vormittags 9 1/2 Uhr im großen Rathhauseaal zum gemeinschaftlichen Kirchgange.

Karlsruhe, den 19. März 1878.

Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

Danksagung.

Von Herrn Siegfried Henking wurden dem Unterzeichneten 25 Mark mit der Bestimmung übergeben, solche an einige würdige Armen so zu vertheilen, daß diese sich am Geburtsfeste des Kaisers ein Vergnügen bereiten können.

Obigen Betrag habe ich dem Vorsitzenden des Armenraths zur Vertheilung im Sinne des verehrten Gebers übermittelt und spreche diesem den Dank hiemit öffentlich aus.

Karlsruhe, den 19. März 1878.

Oberbürgermeister.

Lauter.

Alt-katholische Gemeinde.

Einladung.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers findet am

Freitag den 22. d. M., Vormittags 10 Uhr,

Fest-Gottesdienst statt, wozu wir unsere Gemeindeglieder freundlichst einladen, mit dem Anfügen, daß die Theilnehmer am Kirchgange sich um 9 1/2 Uhr im großen Rathhauseaal versammeln.

Karlsruhe, den 20. März 1878.

Der Vorstand.

Anzeige.

Zu der Donnerstag den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in unserer Aula stattfindenden Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers werden hiermit die Eltern der Schüler und alle Freunde unserer Anstalt eingeladen.

Die Direction des Groß. Gymnasiums.

Handelsgenossenschaft.

In unserem Lokale sind aufgelegt:

West- und Nordwestdeutscher Verband. Verbands-Gütertarif im Verkehr der Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen mit Stationen der Altona-Kieler Bahn, der Berlin-Hamburger Bahn, sowie Hamburg, Station der Köln-Mindener Bahn.

Karlsruhe, den 19. März 1878.

Die Handelskammer.

Sonntag den 23. März 1878.

Im Saale des alten Lyceums:

König Richard der Dritte.

Tragödie in fünf Aufzügen von William Shakespeare. Nach der Schlegel'schen Uebersetzung für die Bühne eingerichtet und dramatisch vorgelesen

von

Karl Weiser,

Großherzogl. Bad. Hofchauspieler.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Preise der Plätze: Reservirter Sitz 2 M., nichtreservirter Sitz 1 M., Polytechniker-Karten 80 Pf. Billets sind von heute ab in den Musikalienhandlungen der Herren Dört (Friedrichsplatz), Frey (Karl-Friedrichstraße) und Schuster (Erbringensstraße) zu haben.

Fröbelverein.

Die statutengemäße Generalversammlung wird Mittwoch den 27. März in der Aula der höhern Mädchenschule (Kreuzstraße 15) abgehalten werden. Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Rechenschaftsbericht für das Jahr 1877;
- 2) Genehmigung der Voranschläge für 1878;
- 3) Bericht über die einzelnen Kindergärten;
- 4) Neuwahl von sieben Ausschussmitgliedern.

Es treten aus und haben sich einer Neuwahl zu unterziehen: Frau Stadtrath Leichtlin, Frau Kürschner Lindenlaub, Fräulein Mosdorff, Buchdruckereibesitzer Gutsch, Seminar-Director Leuh, Dr. C. Maier, Stadtpfarrer Längin.

Nach §. 4 der Statuten wollen etwaige Anträge spätestens acht Tage vor der Versammlung bei dem Unterzeichneten eingereicht werden.

Karlsruhe, den 12. März 1878.

G. Längin.

Bauplatz.

3.1. Wir beabsichtigen, den der Stadtgemeinde gehörenden Eckplatz an der Wilhelm- und Werberstraße als Bauplatz im Wege schriftlicher Concurrenz zu veräußern.

Die der Veräußerung zu Grunde gelegten Bedingungen, sowie der Situationsplan des Platzes werden den Bewerbern auf Verlangen von unserm Stadtbauamte ausgefolgt und sind die bezüglichen Anerbieten bis 20. t. M. versiegelt, mit entsprechender Ueberschrift versehen, einzureichen.

Karlsruhe, den 19. März 1878.

Der Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Die über den Flossgraben führende Brücke bei der Wielandstraße soll zum Abbruch vergeben werden.

Desfallige Angebote sind bis zum 23. d. M., Vormittags 10 Uhr, auf unserm Bureau einzureichen. Karlsruhe, den 20. März 1878.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.

Schick.

Fahrniß-Versteigerung.

Heute Donnerstag den 21. März 1878,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Fähringerstraße Nr. 1 im 3. Stock nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert, als: 1 Kanapee, 1 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 vollständiges Bett mit Rosshaarmatratze und verschiedenes Bettwerk, 1 Bettlade mit Rossh, 1 Wasch- und Nachttisch, verschiedene viereckige Tische, 2 Kleiderschränke und allerlei Hausrath.

3.3.

Pöffel, Waisenrichter.

Fortsetzung der

Fahrnißversteigerung.

Aus der Gantmasse des Kaufmanns Gustav Fähringer von hier findet am

Donnerstag den 21. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Hause des Gantschuldners, Waldstraße 40 b, unter den üblichen Bedingungen statt, wobei insbesondere zum Aufgebot kommen:

Manns- und Frauenkleider, Weißzeug, 1 eiserner Sessel, Fenstervorhänge, Küchengeräthe, Corsetten, Chemisetten, Kinderjacken, Seidenbänder, Kissen-einsätze, Unterjaden, Unterröcke, Manschetten, Herrentragen, Schürzen, Herrenhemden, Morgenkleider, 1 großer und 2 kleine Glasfästen, 2 Labentische, 1 Doppelgasbrenner und sonst verschiedene Ladenwaaren und Haushaltungsgeräthe.

Karlsruhe, den 19. März 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Öffentliche Vorlesungen. XI. Vortrag.

Herr Professor Dr. Bruno Meyer über „Kunst und Technik“ Donnerstag den 21. März, Abends 7/8 Uhr, in der Speisehalle der Maschinenbaugesellschaft (Belertheimer Straße 10). Jedermann hat unentgeltlich Zutritt. 2.2.
Der Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.

Freiwillige Feuerwehr.

2.2. 4. Compagnie. Zur Vornahme der Wahlen sämtlicher Chargirten sowie der Vertrauensmänner versammeln sich die Mitglieder dieser Compagnie
Donnerstag den 21. März, Abends 8 Uhr, im Saale des Arbeiterbildungsvereins.

Im Interesse der Compagnie ist ein pünktliches und zahlreiches Erscheinen dringend geboten.
Das Corps-Commando.
Boit. Fr. Maifch.

41. Fahrnißversteigerung

Aus dem Nachlasse der Wittive des Präsidenten Wilhelm Mühlhng dahier werden in deren Wohnung, Stephanienstraße Nr. 78 im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

Dienstag den 26. März d. J.

verschiedene Nipp-, Porzellan- und Glasfachen, Uhren, Delgemälde, Kupferstiche unter Glas, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Lampen, Leuchter, Figuren, Vasen, 1 Opernglas, Bücher, Manufaktur, 5 Roßhaarmatratzen, verschiedenes Bettwerk, Vorhänge, Draperien, Zimmerteppiche, Borlagen und noch verschiedene Gegenstände;

Mittwoch den 27. März d. J.

1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle mit braunem Plüschüberzug, 1 Kanapee, 6 Stühle mit Da-
mastüberzug, 1 Kanapee mit grünem Nippüberzug, 1 Chaise-longue, 2 Fauteuils, 1 Silber-
schranke mit Spiegel, 1 Chiffonniere, 1 Schreibkommode, 2 Pfeilerkommoden, 2 Consols mit
Spiegel, 1 Herrenschreibtisch, verschiedene ovale, runde, edige, Wasch-, Arbeits-, Eitel- und
Nachtische, Bettladen mit und ohne Rost, 1 Kinderbettlade, ein- und zweithürige Schränke, 12
Strohstühle, 1 Stehschreibpult, 3 Etageres, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaussatz,
Küchengeräthe, Holzlisten, Käben, Flaschen und noch verschiedene Hausdrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten freundlichst eingeladen werden, daß sämtliche Gegenstände sich in einem guten Zustande befinden und die Delgemälde und Kupferstiche zc. jeden Tag bis zur Versteigerung Nachmittags von 2 1/2 — 5 Uhr eingesehen werden können und Dienstag Nachmittags zum Ausgebote kommen.

Karlsruhe, den 20. März 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

Große öffentliche Versteigerung

findet Donnerstag den 21. März von 9—12 und 2—6 Uhr in der Bähringerstraße Nr. 96, gegenüber vom Rathhaus, statt.

Im Auftrag versteigere ich folgende Sachen zu jedem Preis, als:

- Tailleurrocke neuester Mode,
wollene Hosen,
Arbeitshosen,
Knabenanzüge,
schwarze Tuchrocke,
Jägerjoppen und Konfirmanden-Anzüge.

Sämmtliche Sachen sind neu und solid gearbeitet.

N. Seib, Kaufmann und Agent.

Große Liqueur-Versteigerung Bähringerstraße 73.

2.1. Freitag Vormittag 9 Uhr versteigere ich wegen Geschäftsaufgabe: 100 Flaschen Doppel-
kummel, 100 Flaschen Pfeffermünz, 100 Flaschen Curacao, 200 Flaschen Arac, 200 Flaschen Crème
de Vanille, 50 Flaschen Magenbitter, 80 Flaschen Arac-Punsch-Essenz, 200 Flaschen Köln. Wasser,
100 Flaschen Zwetschgen- und Kirschwasser zc., wozu ergebenst einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. Nachmittags 2 Uhr folgt die angekündigte Fahrnißversteigerung, wobei ein Tafellabier für Anfänger vorkommt.

Holzversteigerung.

Aus Groß. Hordtwald, Abth. IV. 14 Monu-
ment, werden versteigert

Dienstag den 26. d. Mts.,

- 1025 Stück forlene Hopfenstangen,
174 Stk forlenes Brügelholz,
6450 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf der Fried-
thaler Allee am Blankenlocher-Leopoldshafener Weg.
Friedrichsthal, den 19. März 1878.

Groß. Hof-Bezirksforst Friedrichsthal.
2.1. von Merhart.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Donnerstag den 21. März d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Sekretär, 2 Chiffonniere, 1 Kommode, 1
ovaler Tisch, 1 Kanapee, 6 Rohrstühle, 2 Re-
gulatoren und 1 großer eiserner Herd;
2) 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Nachttisch, 1 Kü-
chenschrank, 1 Spiegel, Bilder und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 20. März 1878.
Gerichtsvollzieher Hüttisch.

Die Versteigerung

von folgendem Gerüstmaterial, sowie Maurer-
und Steinhauer-Geschirre findet von heute
Donnerstag, Morgens 9 Uhr und Nachmit-
tags 2 Uhr an statt:

- 473 Gerüststangen, 1200 Gerüsthebel,
273 Gerüstschlaufdielen, 158 Lehbögen,
1700 breite Doppellatten, 1 Steiggerüst,
ferner: Binden, Seile, Stränge, Schubkarren
und Wagen, Klammern, Leitern und ver-
schiedenes kleineres Werkzeug.

Rheinische Baugesellschaft Karlsruhe
in Liquidation.

Fahrniß-Versteigerung im Gasthaus zur Goldenen Waage, Bähringerstraße Nr. 73 in Karlsruhe.

2.1. Freitag den 22. d. M., Nachmittags
2 Uhr, versteigere ich im Auftrag eines Postbe-
amten wegen Versekung folgende Möbel gegen
Baarzahlung: 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfei-
lerkommode, 1 Waschkommode, 1 Bettlade mit Rost,
Matratze und Polster, 1 Kanapee, 1 Chaise-longue,
1 Ovaltisch, 4 Rohrstühle, 1 Deckbett, 1 Unterbett,

2 Kissen, 1 Spiegel, 3 Bilder, 1 Regulateur, 1
Sekretär und Verschiedenes, wozu einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. Sämmtliche Gegenstände waren nur 2 Mo-
nate im Gebrauch.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Malienstraße 37 ist eine freundliche Woh-
nung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an
eine ruhige Person oder Familie sogleich oder
später wegen Wegzug zu vermieten.

— Bismarckstraße 75 sind 2 elegante Woh-
nungen (Bel-Etage und der 3. Stock) mit je 7 ge-
räumigen Zimmern, Küche mit Gas- und Wasser-
leitung, sowie sonstigen Bequemlichkeiten auf den
23. April zu vermieten. Näheres Nachmittags bei
C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

* Erbprinzenstraße 26 ist im Hinterhaus
eine Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer,
Alkov, Küche, Keller, zu vermieten. Näheres im
1. Stock des Vorderhauses.

* Erbprinzenstraße 35 ist im 3. Stock eine
Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche,
Mansarde, Kammer zc., sogleich oder später an eine
ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst
im untern Stock.

*2.1. Hebelstraße 4 ist auf 23. April eine
Wohnung mit 3 bis 4 Zimmern, Küche, Man-
sarde, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten.

*4.1. Hirschstraße 14 ist im 2. Stock eine
neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern nebst
Gas- und Wasserleitung, Waschküche und allem
sonstigen Zugehör sogleich oder auf 23. April zu
beziehen. Auskunft im Hause selbst oder bei Hrn.
Horcher, Hof-Steindruckerei, Langestraße 235.

— Langestraße 110 ist der 3. Stock per 23. Juli
zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov
und 2 Kellerabtheilungen. Zu erfragen bei Kauf-
mann Sidor Schweizer im Laden.

*2.2. Leopoldstraße 31 ist der 1. Stock
mit 3 Zimmern und Alkov und der 2. Stock mit
4 Zimmern nebst einem kleinen Garten, mit Was-
serleitung und dem nöthigen Zugehör auf 23. Juli
zu vermieten.

* Luifenstraße 2a, nächst dem Sallenwäld-
chen, ist der 2. Stock (Bel-Etage) mit 4 geräu-
migen Zimmern nebst Glasabfluß, Wasserleitung,
Antheil am Waschküchen und dem Trockenspeicher
sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

*2.2. Marienstraße 14 ist der 2. Stock auf
23. April zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern,
Küche, Keller, Holzstall, Magd. und Speicherkam-
mer, Antheil am Waschküchen, mit Wasserleitung
und Glasabfluß. Näheres zu erfragen Marien-
straße 16 im 1. Stock.

* Schützenstraße 72 ist auf 23. April der
4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit
Wasserleitung sammt Zugehör, zu vermieten. Nä-
heres im 1. Stock.

*2.1. Waldstraße 20, ebener Erde, ist auf 23.
Juli eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zim-
mern, Alkov, Küche, 2 tapezirten Mansarden,
Dienstbotenkammer, Speicher, Keller, Holzremise
und Mitbenützung der Waschküche, an eine stille
Familie zu vermieten.

— Werderstraße 10 ist der dritte Stock mit
4 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie
auf 23. April zu vermieten.

* Bähringerstraße 25 ist eine freundliche
Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Antheil am
Waschküchen und Trockenplatz auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stock.

Für Wander-Lager

ist ein Laden in guter Geschäftslage sogleich auf
einige Wochen zu vermieten. Näheres Waldstr. 30.

Wohnungen zu vermieten.

— Auf 23. April ist eine Wohnung, bestehend
in 4 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserlei-
tung, Speicher, Keller und Holzstall, zu vermieten.
Näheres Spitalplatz 32 im Laden.

*2.2. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, beste-
hend in 6 Zimmern mit Gasleitung und Glasab-
fluß, nebst Küche, Keller und Mansarden, ist auf
23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des
Tagblattes.

— Zu vermieten auf 23. April: Rüppurrer-
straße 64, beim neuen Schullehrer-Seminar, der
2. Stock, enthaltend 5 geräumige Zimmer nebst
Küche, Kammer, Holzremise, 2 Kellerabtheilungen
und Antheil an der Waschküche. Die Wohnung
ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

*2.1. Auf 23. Juli d. J. ist eine freundliche
Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche,
Keller, 2 Kammern nebst Gas- und Wasserleitung
und Entwässerung, zu vermieten. Näheres beim
Eigentümer: Herrenstraße 25 im Eßladen.

*3.1. Auf 23. Juli d. J. ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und 2 Kammern, nebst Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Herrenstraße 25 im Laden.

* Ede der Fasanen- und Langenstraße 39 ist der 2. Stock mit 5 schönen, geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Zu vermieten auf 23. April eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern und Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzplatz, Waschküche und Trockenspeicher. Zu erfragen Kronenstraße 33 im 3. Stock.

* 3.1. Im westlichen Stadttheile ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 69, 1. Stock.

Eine helle, geräumige Werkstätte sammt Wohnung ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Durlacherthorstraße 97. *

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Zwei möblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 45 im Laden.

*2.2. Sophienstraße 41, parterre, ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

*2.2. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn oder ein Frauenzimmer zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Wohnzimmer, gut möbliert, nebst Schlafzimmer ist sogleich an einen oder zwei Herren auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kronenstraße 8, parterre.

*2.2. Herrenstraße 33, gegenüber dem Palmgarten, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

*2.2. Auf 23. April oder 1. Mai sind zwei schöne, unmöblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, an einen ledigen Herrn zu vermieten; auch kann ein drittes nebst Küche, Keller und Mansarde für eine einzelnstehende Dame dazu gegeben werden: Langestraße 78, am Marktplatz.

— Bähringerstraße 15, 2 Treppen hoch, in nächster Nähe des Polytechnikums, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Adlerstraße 36, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

*2.1. Bähringerstraße 3 sind mehrere möblierte Zimmer für einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

* In der Nähe des Friedrichsplatzes ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Näheres Bähringerstr. 104 im 3. Stock.

*2.1. Mehrere gut möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres Langestraße 237 im 2. Stock.

* Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus im zweiten Stock ein unmöbliertes, freundliches Zimmer mit zwei Fenstern auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im zweiten Stock.

* Waldstraße 89 im 2. Stock, einem ruhigen Hause, ist ein gut möbliertes, nach Straße und Garten gehendes Zimmer, auf Verlangen ein zweites, auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Waldstraße 62 im 3. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Sophienstraße 8.

*2.1. Zirkel 19 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

Eine elegante Wohnung von 5-6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, wird von einer kinderlosen Familie auf 23. Juli zu miethen gesucht. Lage der Wohnung in Mitte der Stadt oder im westlichen Stadttheil erwünscht. Anerbietungen wollen unter N. 44. an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

*2.2. Im Bahnhof-Stadttheil wird eine Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April zu miethen. Anträge sind Erbprinzenstraße 10 im 2. Stock abzugeben.

*2.2. Von einer aus nur erwachsenen Personen bestehenden Familie wird im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde etc. auf 23. Juli zu miethen gesucht. Gefällige Anerbieten unter Angabe des Preises nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. N. Nr. 100 entgegen.

Auf 23. Juli wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 2 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man gefälligst unter Chiffre K. S. 36 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Es wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu miethen gesucht. Die Wohnung soll womöglich zwischen der Hirsch- und Kreuzstraße gelegen und muß mit Wasserleitung versehen sein. Gefällige Adressen bittet man unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Auf 23. Juli wird von einer kleinen, auf Ordnung sehenden Familie eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Mansarde nebst allem sonstigen Zugehör zu miethen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises und der Lage wolle man im Kontor des Tagblattes unter den Buchstaben R. V. gefl. hinterlegen.

* Auf 23. Juli wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 2 bis 3 schönen Zimmern nebst Zugehör in angenehmer Lage, womöglich im westlichen Stadttheil, zu miethen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre M. D. 100 postlagernd abzugeben.

Zimmer-Gesuch.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten wird auf 1. April zu miethen gesucht. Offerten unter M. S. 195 werden bis 23. d. durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.2. In der Stephaniensstraße 68 wird zu kleinen Kindern ein Mädchen gesucht, welches schon ähnliche Stellen bekleidete. Kenntnisse im feineren Nähen sind erforderlich. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben und gut empfohlen sind, werden berücksichtigt. Lusttragende zu dieser Stelle mögen sich womöglich selbst zwischen 11 und 12 Uhr melden.

* Ein braves Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, findet auf Ostern eine gute Stelle: Langestraße 189.

3.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, und ein Zimmermädchen werden auf Ostern in Dienst gesucht: Amalienstraße 57 im 1. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet und kochen kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle: Adlerstr. 32 im 2. Stock.

— Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, sowie alle übrigen häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Ostern eine Stelle: Spitalstraße 46 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Stephaniensstraße 88, parterre.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches schön waschen und bügeln kann, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 65 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sowie das Wetzzeug gut zu behandeln versteht und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

* Ein anständiges, junges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, wird auf Ostern zu einem Kinde nach auswärts gesucht. Zu erfragen Hôtel Stoffleth, Karl-Friedrichstraße 28.

Dienst-Gesuche.

* Eine perfekte Gasthausköchin und eine Restaurationsköchin suchen auf 1. April Stellen; eine perfekte Person sucht zu 1 oder 2 Kindern eine Stelle durch Frau Pfau, Douglasstraße 28 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch etwas

kochen kann, sucht wegen Sterbfalls ihrer Frau eine Ausbildungsstelle vom 1. April bis Ostern. Zu erfragen Stephaniensstraße 78 im zweiten Stock.

* Ein junges aber gefektes Mädchen, welches hier das Nähen erlernt hat und im Kochen, sowie in den häuslichen Arbeiten sich recht ausbilden möchte, sucht eine passende Stelle. Näheres Kronenstraße 44 im 3. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und in sonstigen Hausarbeiten erfahren ist, sucht auf Ostern eine Stelle. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter A. M. abzugeben.

3500 Mark

zu 5%, auf Liegenschaften, 1. Hypothek, liegen zum Ausleihen bereit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Die Administration der **„Achaia“**, deutschen Actiengesellschaft für Weinproduktion in Patras (Griechenland),

sucht in Karlsruhe eine Verbindung mit einer soliden Weinhandlung anzuknüpfen, welche für ihre eigene Rechnung Bezüge machend, den Verschleiß der Weine obiger Gesellschaft energisch zu betreiben geneigt ist. Bei garantirter Abnahme von mindestens 6000 Liter per Jahr macht sich die Gesellschaft verbindlich, auf jede andere Correspondenz mit der Stadt Karlsruhe und Umgebung Verzicht zu leisten. Nähere Auskunft ertheilt die „Achaia“ auf frankirte Briefe mit guten Referenzen über unbezweifelte Solidität der Applicanten, adressirt:

„Achaia“, Deutsche Actiengesellschaft für Weinproduktion, Patras (Griechenland),

Tücher-Gesuch.

* Tüchtige Arbeiter können sofort eintreten bei W. Reinbold, Schwanenstraße 4.

Einige tüchtige Kleidermacherinnen können sogleich eintreten. Näheres Herrenstraße 7 im 2. Stock.

Ein Kindsmädchen,

welches schon bei Kindern gebient hat, nähen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht: Wilhelmstraße 4. 2.2.

Hausknecht-Gesuch.

Ein braver, fleißiger Bursche findet eine Stelle: Ludwigsplatz 57.

Monatsdienst-Antrag.

* Für einen Monatsdienst wird eine reinliche, pünktliche Frau oder ein Mädchen gesucht. Zu erfragen Steinstraße 29 im 3. Stock des Vorderhauses.

Eine zuverlässige Lauffrau

wird gesucht: Marienstraße 10 im 3. Stock. *

Handlungs-Lehrling.

3.3. Für einen befähigten jungen Mann ist eine Lehrstelle zu besetzen bei **Geb Brüder Ettliger**, Herrenstraße 15 und Langestraße 199.

Lehrlings-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann kann bei Bezahlung unter günstigen Bedingungen sofort in unser Schuhwaren-Engros-Geschäft eintreten. **J. & S. Hirsch**, Langestraße 125.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen findet eine Lehrstelle bei **F. Wolff & Sohn.**

Lehrlings-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann findet auf Ostern eine gute Lehrstelle bei **L. S. Leon Söhne.**

Kaufmännische Lehrstelle.

Ein junger Mann findet unter günstigen Bedingungen mit Kost und Wohnung im Hause in einem flotten Manufacturwaaren-Geschäft in Baden-Baden Lehrstelle. Näheres in Karlsruhe, Langestraße 86.

Das Stellenvermittlungs- und Auskunfts-Büreau

von F. Schumacher, Steinstraße 16, empfiehlt sich bei bevorstehendem Ziel zur Vermittlung von Dienstpersonal jeder Branche...

Stellen-Gesuche.

* Eine gebildete Wittve aus guter Familie, mit guten Empfehlungen, welche im bürgerlichen Kochen und in allen Haus-, Hand- und Maschinenarbeiten sehr bewandert ist...

* Eine tüchtige Arbeiterin, welche schon in Geschäften gearbeitet, sucht Beschäftigung in einem Konfektionsgeschäft.

* Eine gesunde, kräftige Schenktamme sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen in Bruchsal, Huttenstraße 196.

Conditorstelle-Gesuch.

*21. Ein junger Mann aus guter Familie mit gutem Zeugniß sucht bei einem Conditor Stelle als Volontär.

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in Anfertigung von Costümen, Mänteln etc. in und außer dem Hause...

Verloren.

* Verloren wurden in der Waldstraße, in der Nähe der Macklot'schen Buchhandlung 25 M. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben Waldstraße 16 gegen Belohnung abzugeben.

Verlorene Pferdebedecken.

*31. Dienstag Abend zwischen 8 und 9 Uhr wurden vom Marktgräßl. Palais durch die Kriegsstraße, von da durch die Hirsch- und Wald- bis zur Akademiestraße zwei wollene, blau- und rothgestreifte Pferdebedecken, roth eingefärbt und mit F. A. gezeichnet, verloren.

Hausverkauf.

- In der Stephaniensstraße ist ein Herrschaftshaus (Sommerseite) mit großem schönem Garten zu verkaufen.

C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Hausverkauf.

- In bester Geschäftslage der Langenstraße ist ein rentables Haus mit Läden und andern Räumlichkeiten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Bauplätze

verschiedener Größe sind billig zu verkaufen: Leopoldstraße 12, mittlerer Stock. *42..

Paffendes Geschenk für Knaben. Ein noch bereits neues Buch, Hoffmann, der Kriegspfad, eine indische Geschichte, kostete Ankauf 4 M. 50 Pf., ist um den Preis von 2 M. zu verkaufen.

Gut erhaltene schwarze Röcke, für Confirmanden geeignet, sind billig zu verkaufen. Friedrich Händler, Langestraße 96.

Tisch- und Stühle-Verkauf.

* 8 eichene Wirthstische und 70 Rohrstühle, alles noch neu, sind zu verkaufen: Marienstr. 12.

Verkaufsanzeigen.

*33. Zu verkaufen: ein gut dressirter, noch junger weißer Hund, edle Race: Luisenstraße 21 im 3. Stock.

33. Eine neue Labeneinrichtung, für Spezerei sowie für jedes andere Geschäft passend, ferner ein vergoldeter Gashörselarm und einige sehr starke, 15 Fuß lange Bauhölzer, sind billigst zu verkaufen.

*22. Eine junge, gute Biene ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Ruppurrer Landstraße 15.

* Eine gut erhaltene Nähmaschine, für Schneider geeignet, ist billig zu verkaufen: Hebelstraße 1 im Hinterhaus rechts. Dasselbst ist auch eine Kinderbettlade zu verkaufen.

* Neue und gebrauchte Chiffonnieres, massive Bettladen mit Koff, Matratze u. Polster zu 55 M., 2 gebrauchte Bettladen mit Koff à 30 M., Wasch-, Nacht- und Küchentische, Waschkommoden, Kommoden mit 4 Schubladen, einbürtige Kleiderschränke, 1 runder Tisch mit Marmorplatte, Seegrasmatratzen von 8 bis 12 M., Strohh- und Polsterfüße, einige Dienstboten-Bettladen mit Betten, 2 neue rothe Betten (zu einer Aussteuer geeignet), Holzkoffer jeder Größe, 1 schöne Kommode-Uhr unter Glas und Verschiedenes werden billig abgegeben bei Gottfr. Fuller, Schwabenstraße 25.

Zu verkaufen (sehr gut erhalten): ein eleganter, ovaler Salontisch von Mahagoniholz, mit Einlagen (für 20-24 Personen), dazu passend: 1 Sopha und Mahagony-Rohrstühle, 1 vergoldeter Salonspiegel mit Marmorconsolle, ferner 1 großer Küchens- und Vorrathsschrank (für Wirthschaften): Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Eine Parthie alter Musikerkoffer ist billig zu verkaufen: Langestraße 104 im Hintergebäude.

* Große und kleine, gut erhaltene Gutfischen sind billig zu verkaufen: Leopoldstr. 3, parterre.

* Langestraße 74 sind zu verkaufen: viele Steinplatten, Backofenplättchen und noch brauchbare Eisen-Theile.

* Ein noch neues Costüm (rosa), zu jeder Gelegenheit passend, wird wegen Fortreise billig verkauft und kann täglich von 3 Uhr an Mittags angesehen werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Wegen Mangel an Platz sind äußerst billig zu verkaufen: 4 Bettladen mit Koffen und Matratzen, ein- und zweibürtige Kästen, Chiffonnieres, verschiedene Tische und Stühle, Kommode mit Marmorauflage, Kanapee, Schreibische, Küchenschranke, eiserne Herde, Saufpöfeln, 1 weißer und brauner Kinderwagen, Waschkübel, Holzkoffer: Sophienstraße 8 parterre.

Einige Hundert reine Rheinweinflaschen sind billig zu verkaufen: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

* Ein großer Haufen Composterde ist zu verkaufen bei Bierbrauer Schreypp.

Kauf-Gesuch.

* Eine Kaminlappe oder Einkeithüre in ein Kamin wird zu kaufen gesucht: Birkel 14 im 2. Stock.

Wirthschaft zu verpachten.

* Eine Wirthschaft ist in guter Lage zu verpachten. Näheres Vormittags zu erfragen Luisenstraße 23 parterre.

Pflegekind-Gesuch.

* Bei einer braven Familie wird ein Kind in Pflege genommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Klavier-Unterricht.

32. Eine jüngere Dame, welche das Dresdener Conservatorium absolvirt hat, ertheilt Anfängern nach leichtfaklicher, erfolgreicher Methode gegen mäßiges Honorar Klavier-Unterricht. Auch ist dieselbe zum Ensemble-Spiel für Fortgeschrittenere gerne erbötig. Näheres Auskunft ertheilt Herr F. Dört, Musikalienhändler, Friedrichsplatz 8.

Klavier-Schnell-Unterricht.

- Nach eigener, neuer Methode auf unglaublich schnelle Weise Klavier spielen zu lernen; für Anfänger etc. können noch einige Stunden angenommen werden: Fasanenstraße 15, 3 Treppen hoch. Sprechstunden täglich von 4-6 Uhr.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Studirender der Philologie er bietet sich zum Privatunterricht in den alten Sprachen. Näheres Karl-Friedrichstraße 3, 2 Treppen hoch.

Klavierunterricht.

*31. Ein Fräulein, welches eine sehr gute Grundlage besitzt, wünscht Kinder im Klavier zu unterrichten gegen mäßiges Honorar. Zu erfragen Langestraße 39 im 3. Stock, Eingang Fasanenstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

Stockfische,

täglich frisch gewässerte, per Pfund 15 und 18 Pf. empfiehlt

Theodor Klingele,

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

In der spanischen Weinhalle ist soeben eine große Sendung schöner, frischer Orangen eingetroffen à 8 M. per 100. 21. Segarra.

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12,

empfehlen frisch eingetroffene

acht engl. Biscuits,

acht ostind. Zugwer in Zuder, feinst West-India-Arrow-Root, Perigord-Trüffel in 1/8, 1/4 und 1/2 Bouteillen, Champignons, Spargeln, Bohnen, Pfäckererbsen, Maceoine, Pfirsiche, Aprikosen u. Ananas in Blechdosen, sodann alle Sorten acht englische Saucen, Mixed-Pickles, Piccallili, feinsten eingemachten acht engl. Senf in 4 Löffeln und Cayenne-Pepper etc.

Thee- & Kaffee-Depôt

Karlsruhe, Waldstrasse 54

Siegfr. Henking.

Kaffee:

gelb Java, grün Ceylon 1 M. 30 Pf., 1 M. 40 Pf., braun Java 1 M. 40 Pf.

das Pfund empfiehlt

3.2. Wolfmüller, Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

Mineralwasser:

Nadelheilsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissingen-Rakocz, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsner, Pyrmonter, Salsbühler, Schwalbacher, Tarasp, Selterser, Vichy, Weilsbacher, Wildunger, sowie Sodawasser (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung die Material- & Farbwarenhandlung von W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

Kissingen Pastillen,

hergestellt aus den Salzen des Rakocz, über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von Hofrath Dr. Balling, Hofrath Dr. Erhardt und Dr. Diruf handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Sekretion, Bleichsucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoiden, Neigung zu Gicht und Scropheln. Preis per Flacon 85 Pfennige.

Zu haben bei Th. Brugler in Karlsruhe, Waldstraße 10. 5.4.

Italienische Maccaroni in dicken und dünnen Röhren,

Gier-Gemüse-Nudeln,

Gier-Suppen-Nudeln,

Manier-Mehl

empfehlen Friedrich Herlan,

Langestraße 100. 4.4.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt jeden Donnerstag Abend und Freitag

L. Dörflinger,

Blumenstraße 21.

Feinste
Suppen- u. Gemüseendeln,
ausgezeichnete
Macaroni
empfehl
F. A. Sönnig,
2.1. Waldhornstraße 48.

Frische Schellfische,
Cabeljan,
Soles, Turbots,
gewässerten Laberdan,
Kieler Bücklinge und
Sprotten,
Speck- u. Bratbücklinge,
Kopfsalat zc.
empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Stöckfische,
frisch gewässerte, sind wieder fortwährend in
besten Qualität und billigst zu haben bei
J. Schuhmacher,
2.2. Amalienstraße 14.

* Heute und Freitag frisch gewässerte
Stöckfische.
August Lösch, Waldstraße.

Fromage de Brie,
Camembert,
Edamer Käse,
Kräuterkäse, prima,
frisch eingetroffen bei
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Fromage de Brie,
Bondons, Camembert,
holl. Edamer, Roquefort,
ächten Münster — mit u. ohne
Kämmel —
Romadoux,
ächten vollsaftigen Emmenthaler,
prima Limburger,
fetten Rahmkäse,
**alten Parmesan- und Kräu-
terkäse zc.**
empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Reines Schweineschmalz,
das Pfund 70 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund
60 Pf., in 25 und 50 Pfund-Rübeln billiger, empfehl
Wolfmüller,
3.3. Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

Unentbehrlich für feine Wäsche!
Patent-Stärkeglanz
von **Franz Coblenzer** in **Cöln.**
2.2. Dieses ausgezeichnete neue Präparat ver-
leiht als Zusatz zur Stärke der Wäsche einen
prächtigen Glanz, elastische Steife und blendende
Weißheit.
In Päckchen mit Gebrauchsanweisung à 25
und 50 Pf.
Niederlage in Karlsruhe:
Karl Bronner,
H. Mengis, vorm. Schneider,
W. P. Schwaab.

8.3. **V. Kneifel's**
Haar-Zinktur,
anerkannt bestes, wo nicht einziges, wirklich
reelles Haarerzeugungsmittel, man lese die
ärztlichen Gutachten, Zeugnisse und die größeren
Anserate, alles Nähere in der Gebrauchsanweis. —
Der Verkauf ist in Flacons zu 1, 2 u. 3 M. in
Karlsruhe nur bei **V. Wolf, Karl-Friedrichstr. 4.**

10.5. **W. Langwisch's**
Fettpulver
haftet besser und erzeugt ein viel vollständigeres
Toilettegeheimnis als Poudre de riz. Nieder-
lage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstr. 10.

Schönheitsmilch
zur Conservirung und Verschönerung des Teints,
besonders gegen jede Art von Hautausschlägen,
Blattern, Flechten, gelben Flecken, Mitessern,
Hautpickeln zc. à Flasche 2 M. Zu haben bei
Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstr. 10. 10.5.

Neu!
Fußboden-Glanzack.

3.3. Es ist mir endlich gelungen, den längst als
vorzüglich bekannten Fußboden-Glanzack auf
Wunsch der T. Herrschaften in allen Farben, zu
den Tapeten passend, herzustellen und werden
unter den gelben, braunen und rötlichen, auch
die bis jetzt noch von keinem Fabrikanten er-
zeugten grauen Töne besonders empfohlen.
Muster sind bei dem Unterzeichneten und bei
Herrn **Bruno Kosmann, Ludwigplatz 61,** bei
welchem ich eine Niederlage errichtet habe, einzusehen.
Preis à Pfund 1 M. 10 Pf., bei größerer Ab-
nahme à Pfund 1 M. 5 Pf.

L. Burkhardt, Maler u. Tüncher,
Werberstraße 26.
NB. Auf Verlangen wird bei billigster Berech-
nung auch das Lackieren von dem Unterzeichneten
übernommen.

Fußboden-Glanzack
in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester
Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch
wird das Lackieren der Fußböden besorgt und
billigst berechnet.
Leopold Bürger,
Maler und Tüncher,
Hirschstraße 25.

Eisenspäne
zum Reinigen der Parquetböden empfehl
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

T H E E.
Meine als vorzüglich bekannten Qualitäten schwarzen Thees (keine Lon-
doner Mischung) bringe in empfehlende Erinnerung.
A. Bieger Wittwe,
3.2. Friedrichsplatz 11.

Champagner
von **Heidsiek & Cie.,**
„ **Moët & Chandon,**
„ **G. H. Mumm & Cie.**
in Originalverpackung, sowie im Einzelnen in ganzen und
halben Flaschen empfehl billigst
Friedrich Maisch,
2.2. Ludwigplatz 57.

Mein großes Lager in
Flaschen-Weinen
bringe in empfehlende Erinnerung.
Friedrich Maisch,
2.2. Ludwigplatz 57.

Für Damen.
*3.3. Den geehrten Damen zur Nachricht, daß
ich wieder eine große Auswahl selbstverfertigter
Böpfe in allen Haarfarben zum Preise von 3, 4,
5 und 6 Mark an, sowie **Locken, Scheitel** und
Chignons zu sehr billigen Preisen in Vorrath habe.
J. Koch, Friseur,
Langestraße 117.
NB. Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Weißer Croisés
für **Mouleaux** in neuer sehr schwerer
Qualität und in 4 Breiten;
Zwillche für Stores
in vorzüglichen Sorten empfehl zu bil-
ligsten Preisen
N. L. Homburger,
4.3. Langestraße 211.

6.5. Das Neueste und Zweckmäßigste für
Kinder: „**Saugflaschen**“ (**Moncho-
vaut**) mit Ventil und alle andern Sorten
Kinderflaschen und **Gummisauger** stets
vorräthig bei
Albert Glock & Cie.

Geschäfts-Eröffnung.
*4.2. Der geehrtesten Einwohnerschaft Karls-
ruhe's mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich
mein **Soffrir-Geschäft** in Negligéhauben, Vo-
lants und Krausen eröffnet habe. Schnellste Be-
dienung und billige Preise werden zugesichert.
Frau Karoline Stüber,
große Spitalstraße 18 parterre.

Salzfäcke,
große und kleine, zum Ruhen, eben'd eine große
Partie verschiedener Säcke empfehl billigst
F. A. Sönnig,
2.1. Waldhornstraße 48.

6.4. **Forderungsbetreibungen, Klagschriften,**
Eingaben, Gnadengesuche, schriftliche Arbeiten
jeder Art werden prompt, billig und vorschrift-
mäßig angefertigt durch **L. Ch. Haslner's**
öffentl. Geschäfts-Bureau, Adlerstraße 13.

Möbeltransport-Geschäft.
Unterzeichneter empfehl sich zum Möbeltrans-
port im In- und Ausland, sowie in der Stadt mit
eigenem gedecktem Möbelwagen oder per Bahn.
Pünktliche Bedienung und billige Preise werden zu-
gesichert.
F. Seizmann,
3.3. Adlerstraße 4.

Katechismus,
neue, evangelische, sind soeben eingetroffen bei
*2.2. **Chr. Bischoff,** Bähringerstraße 56.

Bettfedernreinigung.
3.1. Bettfedern werden täglich mit Dampf in einem Cylinder gereinigt, wobei die Federn von allem Geruch und Unrath befreit und dann in einem Kasten durch Wind getrocknet werden. Auch werden Bettstücke zum Waschen und Wischen angenommen und kann Jedermann auf seine Betten warten: **Langestraße 179, Hinterhaus, 3. Stock.**

C. F. Wilser junior,
Handelsgärtner,
in nächster Nähe des neuen Friedhofes, empfiehlt sich zur Anpflanzung und dauernden Unterhaltung von Gräbern bei pünktlicher und billiger Bedienung. 83.

Möbelwagen.
*2.2. Sollte im Aprilquartal ein Möbelwagen in's Oberland geben, so könnte aus der Umgegend von Lahr ein Auszug mit zurück nach Durlach gebracht werden und wäre in diesem Fall möglichst bald in Durlach, Leopoldstraße 10 im 2. Stock, Nachricht zu geben.

Gübneraugen
werden von Unterzeichnetem schmerzlos entfernt.
Dr. Seiz, Chirurg,
Blumenstraße 10.

Hôtel Prinz Wilhelm.
Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch** Abends
4 Uhr **Leber- und Griebenwürste** nebst
Sauerkraut empfiehlt bestens
Alex. Ochs.

Gasthaus zum König von
Württemberg.
* Heute Früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut,** Abends frische **Leber- u. Griebenwürste** nebst einem guten **Stoff Bier** empfiehlt bestens **L. Thumm.**
* Heute Früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut,** Abends verschiedene hausgemachte **Würste** nebst **Burksuppe** empfiehlt bestens **G. Bremeler,** Ritterstraße 18.
* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste,** sowie auch jeden Tag frische **Fleischwürste** bei **Franz Doll.**

Todesanzeige.
Eiferschlütert erfülle ich hiermit die traurige Pflicht, alle Verwandte, Freunde und Bekannte von dem gestern Früh in Meran im 27. Lebensjahre erfolgten Hinscheiden unserer lieben und guten Gattin, Mutter, Tochter und Schwester **Marie Fels,** geb. Osiertag, in Kenntnis zu setzen.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Der tiefgebeugte Gatte:
Wilhelm Fels.
Karlsruhe, den 20. März 1878.
Die Beerdigung findet Sonntag den 24. d. M., Vormittags 11 Uhr, vom alten Leichenhause aus, statt.

Die Museumsbibliothek
bleibt Freitag den 22. d. M. geschlossen.
Karlsruhe, den 20. März 1878.
Der Vorstand.

Liederhalle.
2.2. Behufs Neuwahl des Vorstandes, welche den 30. d. M. stattfinden soll, werden die activen und passiven Mitglieder zu einer Besprechung hiemit ganz ergebenst eingeladen. Zusammenkunft Donnerstag den 21. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, im Probelokal.

 **Geburts-Feier.**
Schrempf'sche Gartenhalle. 3.1.

Champagner
aus den ersten Häusern Frankreichs
in 1/4, 1/2 und 1/1 Flaschen,
Deutsche Schaumweine
empfehle in vorzüglichen Qualitäten, sowie auch alle Sorten feine Flaschenweine und besonders große Auswahl in Bordeauxweinen.
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

4.1. **Friedrich Maisch,**
Ludwigsplatz 57,
empfehle sein **Engros-Lager**
„Deutscher Schaumweine“
folgender Firmen:
Jakob Götz Söhne in Mannheim,
J. Oppmann „ **Würzburg,** 2.2.
F. A. Silligmüller „
G. C. Kessler & Co. „ **Esslingen.**
Die Weine sind in Kisten und Körben von 12 und 15 Flaschen verpackt und werden zu Engros-Preisen accisfrei in's Haus geliefert, worauf ich die Herren Birthe besonders aufmerksam zu machen mir erlaube.
Einzelne Flaschen werden billigt berechnet.

Neueste Büsten
Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm,
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich,
in Lebensgröße, 74 cm. hoch,
dazu passende **Consolen** mit Reichs- oder bairischen Wappen,
sowie **Säulen** in verschiedenen Mustern.
Geschmackvolle Ausführung, solide Preise bei
Aug. Meyerhuber jr.,
Bildhauer,
Kronenstraße 7. 2.1.

August Sonntag,
Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
Ecke der Langen- und Waldstraße. 3.2.
Ich empfehle für **Confirmanden,** und zwar:
für **Knaben:**
Hemden à 2 M., 2 M. 75 Pf., 3 M.,
Beinkleider à 75 Pf., 1 M.,
Socken von 35 Pf. an,
Kragen und Manschetten in den neuesten
Façons,
Hemden- und Manschettenknöpfe,
Cravatten,
Caschentücher,
Glacé-Handschuhe à 1 M. 60 Pf.;
Confirmanden-Hemden nach Maß werden
in jeder Art angefertigt;
für **Mädchen:**
Hemden von 1 M. 70 Pf. an,
Beinkleider à 1 M. 70 Pf.,
elegante Beinkleider mit Stickerei à 2 M.
20 Pf.,
Unterröcke à 1 M. 50 Pf., 2 M., 3 M.,
Corsetten in jeder Façon,
Strümpfe,
Spitzen-, Cüll- und Mull-Garben,
weißseidene Schälchen,
gestickte und Spitzencaschentücher,
Satisttücher,
Mull und Spitzen,
das Neueste in Kragen und Manschetten.

Fortsetzung des Ausverkaufs
meines **Band- und Modewaaren-Lagers** zu enorm billigen Preisen.
H. Landauer,
Langestraße 104. 3.1.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Meiner werthen Nachbarschaft, sowie tit. Gesammtpublikum die ergebenste Nachricht, daß ich das **Gasthaus zum Engel**, Kronenstraße 41, pachtweise übernommen und Samstag den 16. März 1878 eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, durch Verabreichung guter Speisen, reiner Weine und eines guten Stoff Biers die Gunst meiner werthen Besucher zu erwerben und zu erhalten zu suchen.

Wöchentlich zwei Mal Mehlsuppe, Kesselfleisch, hausgemachte Leber- und Griebenwürste. Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Friedrich Fetzner,

früher Gastwirth zum Hirsch in Spöck.

3.3.

Café Englischer Hof.

Donnerstag den 21. März, Abends,
Freitag den 22. März

2.1.

(zum Kaisertag):

Münchener Salvator-Bier

(Bacherl-Bräu).

Nusser & Schann.

Gasthaus und Restauration zur Krone.

Heute Donnerstag den 21. März

National-Concert

der rühmlichst bekannten Jodel- und Concertsängergesellschaft **Hosp** aus Innsbruck.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Concert.

Schubert-Abend.

Gustav Walter aus Wien,

K. K. Oester. Hofopern- und Kammersänger,
unter Mitwirkung

des Pianisten Herrn **Hermann Riedel.**

Samstag den 30. März, Abends 7 1/2 Uhr,
im grossen Saale der Eintracht.

Billetverkauf in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster.
Preise der Plätze: reservirte Plätze 3 M., Saal 2 M., Gallerie 1 M. 50 Pf. 3.1.

Fremde

übernachteten hier vom 19. auf den 20. März.

Darmstädter Hof. Pichls, Zollbeamter v. Mannheim. Remmel, Kfm. v. Galesdhal.

Deutscher Hof. Koch, Kfm. v. Stuttgart. Koch, Draver v. Basel. Gatterer, Kfm. v. Mannheim. J. bert, Landwirth v. Neumeyer.

Erbprinzen. Wollschel, Kfm. v. Frankfurt. Lindach, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Berlin. Gowe, Kfm. v. London. Berger, Rent. v. Rotterdam. Dreysen m. Frau v. Bern.

Gasthof Weg. Ritter, Kfm. v. Ottenhöfen.

Geist. Kellmer, Kaufm. von Schwyzern. Kellmer, Gutbes. v. Sobacher Hof. Friedrich, Gutbes. v. Bernbacher Hof. Ott, Kfm. v. Tübingen.

Goldener Adler. Witz, Lehrer v. Mannheim. Stembfen, Kfm. v. Mainz. Jüngling, Kfm. v. Kuppenheim. Klar, Kfm. v. Achem. v. Badly, Ing. v. Budapest. Breiner, Conditior v. Kupferzell.

Goldenes Lamm. Erhard, Fabr. v. Neuhausen.

Goldener Ochsen. Spüßer, Kfm. v. Färth.

Goldene Traube. Pelt, Kaufm. von Sandhofen.

Dielsche, Kfm. v. Wiesenthal.

Grüner Hof. Welker, Director v. Offen. Frau Gressa m. Tochter v. Geismar. Wirtner, Ing. v. Kreuzlingen. Löwtiger, Kfm. v. Köln. Neubauer, Kfm. v. Neustadt. Härtel, Kfm. v. Rempten. Levy, Kfm. v. Kochendorf. Herringer, Kfm. v. Ibar. Lech, Kfm. v. Stuttgart. Gulde, Kfm. v. Jürsch. Hornstein, Kfm. v. Mersburg. Klein, Kfm. v. Neulisch.

Hotel Germania. Graf v. Worner m. Fam. u. Fr. Kraft von Burg Molsdorf. Schaller m. Frau von Jürsch. Wühl, Fabr. m. Frau u. Espenfeld, Rent. v. Mannheim. Wittich, Buchdruckerelbes. u. Gufter, Baumstr. von Darmstadt. Wenzel, Fabr. von Prag. Kessler und Böning, Kf. v. Bremen. Nathanson, Kfm. v. Berlin. Bengel, Kfm. v. Stuttgart. König, Kfm. v. Würzburg. Gfenwein, Kfm. v. Nürnberg. Levi, Kfm. v. Strassburg. Feist, Kfm. v. Köln. v. Brändlin, Priv. v. St. Gallen.

Hotel Große. Varetz, Rent. v. St. Louis. Gerdt, Bürgermeistr. u. Herdt, Gemeinderath v. Buchen. Christ, Rent. v. Heil, Fabr. u. Heil, Kfm. v. Wien. Hähne, Rent. v. Sulzbach. Mütgers, Kfm. v. Grästrath. Lenßen, Kfm. v. Rhegdt. Linnet, Kfm. v. Paris. Thulrodt, Kfm. v. Siegburg. Goldschmidt, Stadländer u. Eger, Kf. von

Frankfurt. Kist, Kfm. v. Mainz. Lindner, Kfm. von Köln. Gronarz, Kfm. v. Antwerpen. Wurms, Kfm. v. Berlin. Hilgeroth, Kfm. v. Hannover. Hofmann, Kfm. v. Gbenriß. Reiser, Kfm. v. Stuttgart Klumpen, Kfm. v. Bernleikirchen. Mayer, Fabr. v. Grefeld. Könetz, Fabr. v. Dessau. Schmitt, Fabr. v. Frankenthal. Stein, Rent. v. Bofel. Zellheimer, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Denis, Kaufm. v. Bordeaux. Hammer, Kfm. v. Neureuth. Jangen, Kfm. v. Hamburg. Nees, Kfm. v. Mainz. Mundt, Kfm. v. Goblentz. Weill, Kfm. v. Gusef. Gennert, Kfm. v. Dresden. Böhring, Kfm. v. Halberstadt. Lehstein, Kaufm. v. Frankfurt. Neumaier, Kfm. v. Strassburg. Diegelberg, Fabr. von Brüssel. Fr. Nährlein, Priv. von Bern. Wenschler, Priv. v. Wiesbaden. Betrach, Bürgermeister v. Donau- eschingen.

Hotel Tannhäuser. Seifert, Kfm. v. Frauen- alb. Groß, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Wag. Mosetter, Kfm. v. Zell. Prell, Kfm. v. Stuttgart. Ostermann, Kfm. v. Bishweiler. Beringer, Kfm. v. Neustadt. Herrmann, Kfm. v. Frankfurt. Grasmaler u. Vogel, Kf. v. Pforzheim. Hauser, Kfm. von Freiburg. Wolf, Kfm. v. Würzburg.

Prinz Wilhelm. Jung, Zimmermann v. Kobl. Roth, Kfm. v. Hausen. Rittmann, Handelsm. v. Wühl.

Reichs-Adler. Schwarzfopf, Kfm. v. Fremerbach.

Nothes Haus. Sötel, Kfm. v. Offenbach. Antele, Kfm. v. Eschmendingen. Müller, Kaufm. v. Frankfurt. Straußmann, Kfm. v. Augsburg. Bäuerle, Kfm. von Regensburg. Minzmaier, Fabr. v. Stuttgart.

Schwarzer Adler. Steinbach, Kfm. v. Bretten. Griles, Geschäftsführender v. Offenbach. Pelona, Priv. v. Lamprecht.

Tagesordnung

der Schwurgerichtssitzung für das I. Viertel- jahr 1878 für den Kreis Karlsruhe.

Dienstag den 26. März,

I. Vormittags 8 1/2 Uhr:
Anklage gegen Ludwig Wälde von Wimpfen wegen Unterschlagung im Amt.

II. Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Anklage gegen Johanna Bacher von Mersbach wegen falschen eiblichen Zeugnisses.

Mittwoch den 27. März,

III. Vormittags 8 1/2 Uhr:
Anklage gegen Theodor Schneider von Pforzheim wegen Meineids.

IV. Nachmittags 1 1/2 Uhr:
Anklage gegen Ignaz Reubel von Elmshelm wegen eines Verachens gegen die Sittlichkeit.

Donnerstag den 28. März,

V. Vormittags 8 1/2 Uhr:
Anklage gegen Sidonie Brecht von Neudorf wegen Mords.

Freitag den 29. März,

VI. Vormittags 8 1/2 Uhr:
Anklage gegen Karl Rau und Genossen von Ittersbach wegen Brandstiftung.

Samstag den 30. März,

VII. Vormittags 8 1/2 Uhr:
Anklage gegen Epl. Peter Wessbacher und Franz Kublanaed von Niederbühl wegen Raubs.

Gottesdienst.

Freitag den 22. März 1878.

Geburtsfest Seiner Majestät des Deutschen Kaisers.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

10 Uhr Stadtkirche: Festgottesdienst: Hr. Stadt- pfarrer Prückner.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche:
8 Uhr Kindergottesdienst.
10 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Dischonspfarrer Berberich.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

10 Uhr Kleine Kirche: Festgottesdienst: Hr. Pfarrer Oberimpfner.

Wegen der Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers findet morgen der Schluß des Karlsruher Tagblattes früher statt und wird gebeten, die für den 23. März bestimmten Ankündigungen **spätestens bis morgen Mittag 12 Uhr** an uns gelangen lassen zu wollen.

Karlsruhe, den 21. März 1878.

Expedition des Karlsruher Tagblattes.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 21. März, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hosprediger Selbing.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.